

Unser Menschenbild

"In jedem Menschen ist etwas Kostbares, das in keinem anderen ist" (Martin Buber)

Unser Pflegeleitbild orientiert sich am Leitbild des Caritasverbandes Saar-Hochwald. Die dort formulierten Kernaussagen sind für uns grundlegend. Der christliche Glaube und das christliche Menschenbild prägen unsere Arbeit und wir sehen die individuellen Bedürfnisse des Menschen, die in ihrer Art ohnegleichen sind. Wir achten den Menschen in seiner Gesamtheit von Körper, Geist und Seele. Unser Einsatz beginnt überwiegend in einer Zeit, in der die persönliche Autonomie sich verändert. Wir haben das Ziel, die noch vorhandenen Fähigkeiten zu erhalten, Hilfe zu erbringen, wo sie gebraucht wird und Unabhängigkeit so lange wie möglich zu erhalten.

Es sollte eine konstruktive Zusammenarbeit auf der Basis gegenseitigen Vertrauens zwischen Klienten, Angehörigen und unseren Mitarbeitern geschaffen werden. Diese Art von Zusammenarbeit erwartet von allen Beteiligten die Fähigkeit zu Absprachen und idealerweise die Ausrichtung der jeweiligen Kompetenz auf ein gemeinsames Ziel. Alle leisten Hilfe zur Erhaltung und/oder Wiederherstellung der Autonomie sowie der sozialen Beziehungen des Klienten.

Unser Tätigkeitsbereich orientiert sich am Willen und den Bedürfnissen des Klienten unter Einbeziehung seines sozialen

Pflegeprozess - Pflegemodell

Unsere Betreuung und Pflege basiert auf der Grundlage des Strukturmodells. Das Grundprinzip ist die Entbürokratisierung der Pflegedokumentation. Unser Schwerpunkt liegt auf der Perspektive der Klienten und deren Bezugspersonen. Handlungsleitend sind dabei die strukturierte Informationssammlung und die fachliche Einschätzung zu Risiken und Gefahren. In Absprache mit den Klienten werden dazu die Maßnahmen geplant und durchgeführt. Der Austausch und die Beratung haben innerhalb des Pflegeprozesses einen hohen Stellenwert. So wird auf Veränderungen der Pflege- oder Betreuungssituation zeitnah reagiert und die Maßnahmen werden darauf ausgerichtet.

Unsere Qualität

"Qualität beginnt beim Menschen, nicht bei den Dingen"(Philip B. Crosby)

Die Förderung, Sicherstellung und kontinuierliche Weiterentwicklung der Qualität bei der Betreuung und Pflege gehört zu den umfassenden Absichten und Zielsetzungen unserer Organisation. Daraus resultiert eine leistungs- und qualitätsgerechte Versorgung. Die konsequente Qualitätsorientierung unserer Einrichtungen ermöglicht uns eine hochwertige Leistungserbringung. Die Zufriedenheit und die Lebensqualität unserer Klienten haben dabei für uns eine hohe Priorität. Die Voraussetzungen dafür schaffen wir mit qualifizierten Mitarbeitern, die folgende Leistungen erbringen:

Teamarbeit

Um unseren Qualitätsanspruch zu sichern, nehmen unsere Mitarbeiter an Fort- und Weiterbildungen teil. Unser Team wird ergänzt durch Mitarbeiter mit speziellen Qualifikationen. Alle Mitarbeiter haben die Möglichkeit, ihre Ideen und Fähigkeiten im Team einzubringen und zu verwirklichen. Unser Team ist nur erfolgreich durch gegenseitige Wertschätzung untereinander. Das Ziel unserer Arbeit soll anspruchsvoll, aber erreichbar sein.

Jeder Mitarbeiter wird als Person geachtet und alle werden gleichbehandelt. Die Fähigkeiten und Professionen unserer Mitarbeiter werden gefordert und gefördert.

Wirtschaftlichkeit

"Jeder von uns ist jedem anderen gegenüber für alles verantwortlich." (F.M. Dostojewski)

Wirtschaftlichkeit, die sein muss, um unsere Einrichtungen und die damit verbundenen Arbeitsplätze zu sichern, steht für uns unter der Zielsetzung der Hilfe und Zuwendung für den Menschen. Vergeudete Ressourcen beschneiden die Mittel da, wo sie wirklich gebraucht werden. Wir beachten ökologische Kriterien, um Arbeitsabläufe umweltverträglich zu gestalten.

Zusammenarbeit

Als Caritasverband haben wir ein Netzwerk an Diensten, die unser Angebot ergänzen. Damit stehen weitere Hilfen zur Versorgung und Beratung zur Verfügung. Unser Netzwerk ist auf unserer Internet Homepage dargestellt.

Weitere wichtige Aspekte bei der Gemeinschaftsarbeit sind für uns:

Im Bereich der Beratung und Pflege:

- Haus- und Fachärzte
- Ambulante Hospiz- und Palliativberatungszentren (AHPZ)
- Apotheken und Sanitätshäuser
- Kostenträger wie Krankenkasse, Pflegekasse, Medizinischer Dienst, Kreissozialamt, Landkreis und Regionalverband, Rentenversicherung, Beihilfestellen
- Pflegestützpunkte
- Gesundheitsamt
- Logopäden, Physio- und Ergotherapeuten

Die Pflegeüberleitung:

- Krankenhäuser
- Teilstationäre Einrichtungen (Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege)
- Stationäre Einrichtungen
- Ambulante und stationäre Rehabilitation
- Betreutes Wohnen

Die Caritasfachverbände:

- Kreuzbund Merzig e.V.
- Malteser Hilfsdienst
- Sozialdienst katholischer Frauen
- Sozialdienst katholischer Männer

Die Ausbildung unserer Schüler:

• Caritas-Akademie für Gesundheitsberufe Saar gGmbH

Die Fördervereine:

 Fördervereine bestehen seit vielen Jahren und gewähren ihren Mitgliedern auf Antrag Unterstützungsleistungen gemäß ihrer Satzung.

Frank Kettern (Caritasdirektor)

Peter Kiefer (1. Vorsitzender Vorstand)

